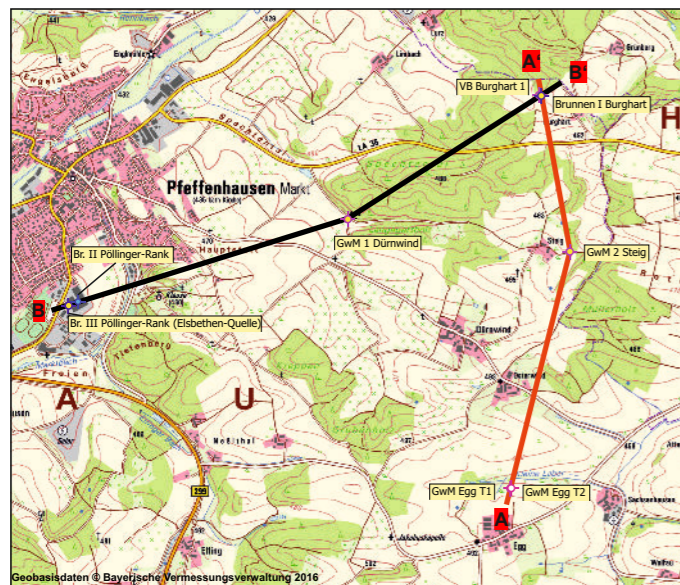
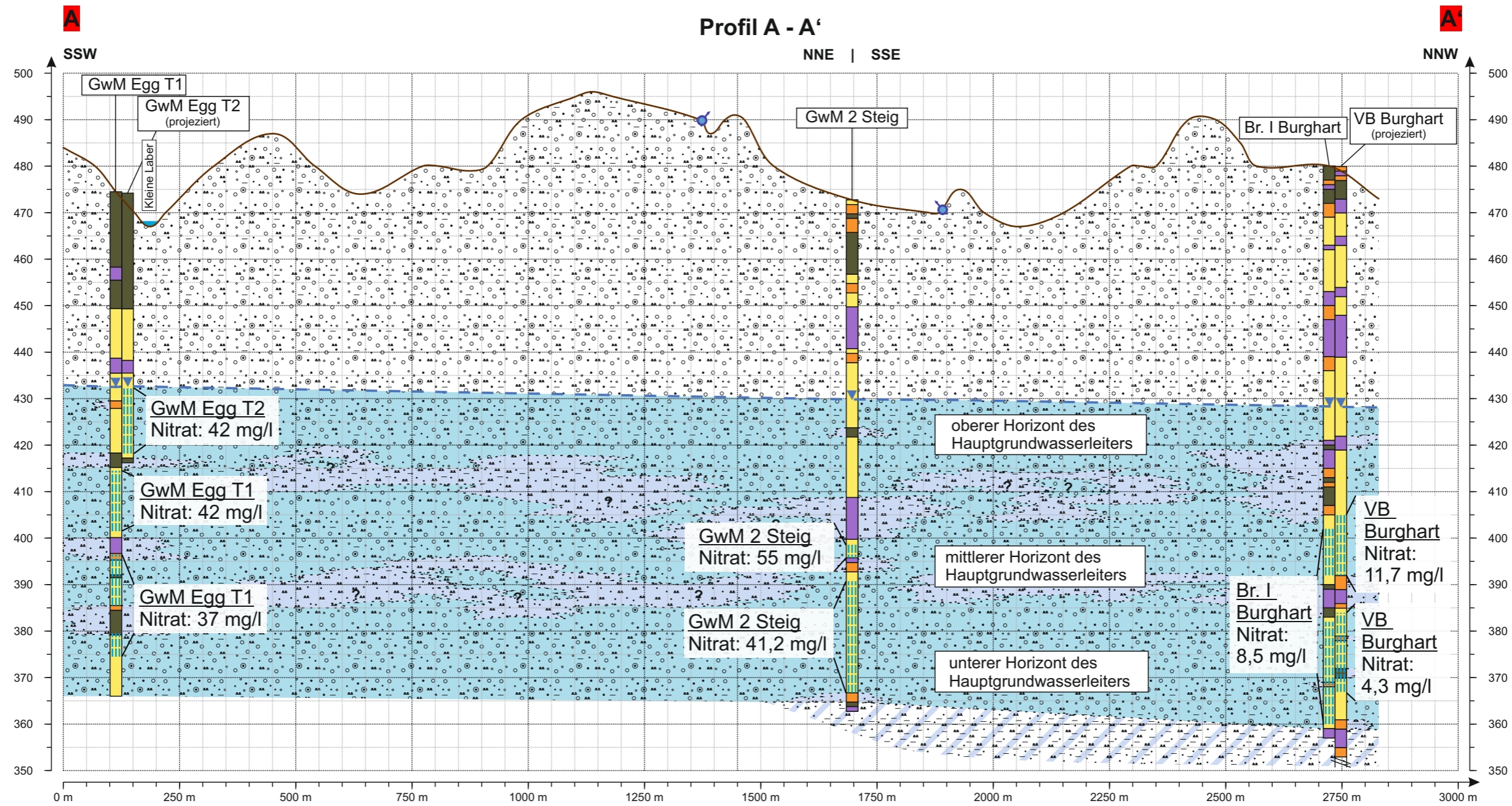


# Zonierte Beprobung der verschiedenen Grundwasserhorizonte bei Erstellung des Brunnen bzw. der Grundwassermessstellen



## Legende zu den Bohrprofilen (Hauptkomponenten in den Bohrprofilen)

- Mutterboden, Humus
- Kies
- Sand
- Schluff, Lehm
- Ton
- Ende der zeichnerischen Darstellung, die Endteufe der Bohrung liegt tiefer
- Filterbereich
- Grundwasserstand (z. T. gespannt)
- Grundwasserspiegel
- Quelle

## Legende zu den Profilschnitten

- Mischserie, Moldanubische Serie und Nördliche Vollsotter-Abfolge; zusammengefasst
- eingeschaltete Feinsedimente in der Nördlichen Vollsotter-Abfolge
- Fluviale Untere Serie und Fluviale Süßwasserschichten
- Grundwasserleiter mit überwiegend sehr hoher bis mittlerer Durchlässigkeit
- Grundwasserleiter mit überwiegend mäßiger bis geringer Durchlässigkeit
- Bedingt Grundwasser führend: Überwiegend Geringleiter mit bereichsweise erhöhter Durchlässigkeit
- Grundwasserfreier Bereich oder Bereiche mit kleinräumigen, lokal begrenzten Grundwasservorkommen oder Geringleiter ohne nennenswerte Durchlässigkeit

## Probenahme (Jahr):

Brunnen I Burghart	2015
VB Burghart	2013
GwM Egg T1	2016
GwM Egg T2	2016
GwM 2 Steig	2016

Projekt: Hydrogeologisches Gutachten zur Ermittlung des Grundwasser-einzugsgebiets für den Brunnen I Burghart

Auftraggeber: Wasserzweckverband Rottenburger Gruppe

Anlage 13a: Hydrogeologischer Profilschnitt A mit Nitratgehalten im Grundwasser der einzelnen Grundwasserhorizonte

Maßstab: h: 1 : 10.000  
v: 1 : 1.000

Datum: 12/2023

Proj.-Nr.: I1364.A-ezg



Ingenieurbüro für Grundwasser und Umweltfragen

Bahnhofstr. 22 · 85570 Markt Schwaben

Tel. 08121/45937 · Fax 08121/45923

IGWU.GmbH@t-online.de · www.igwu-gmbh.de